

# Uni-Freundeskreis verleiht erstmals Preise an Studierende

Für herausragende wissenschaftliche Arbeiten

In Anwesenheit von Wissenschaftsminister Professor Dr. Jürgen Zöllner findet am Montag, 18. Januar, 19 Uhr, in der Aula der Universität die feierliche Verleihung eines Preises für herausragende wissenschaftliche Arbeiten an der Universität Landau statt.

Der „Freundeskreis der Universität“ verleiht erstmals den Landauer Universitätspreis mit je 1 000 Mark an drei Studentinnen oder Studenten, die im Jahre 1992 wegen der hohen Qualität ihrer Forschungen aus verschiedenen Fachbereichen für die Preisvergabe vorgeschlagen wurden. Es sind dies in der Kategorie „beste Promotion“ Dr. Wolfgang Palm für seine Arbeit „Zur Validität psychologischer und physikalischer Meßprozesse“, in der Kategorie „beste Magister-, Diplom- oder Zulassungsarbeit“ Susanne Jung-Kloft für ihre Studie über „Deutschsprachige Aphoristik im 20. Jahrhundert unter besonderer Berücksichtigung von Karl Kraus und Franz Kafka“ und in der Kategorie „beste Arbeit mit Regionalbezug“ Karola Hornig für ihre Untersuchung „Übersiedlung ins Altenheim als kritisches Lebensereignis im Alter“.

Die betreuenden Professoren werden in einer kurzen Laudatio Preisträger und Arbeit vorstellen und würdigen. Urkunden und Preisgeld werden vom ersten Vorsitzenden des Freundeskreises Dr. Gerd-Jürgen Richter und von Oberbürgermeister Dr. Christof Wolff überreicht. Dr. Richter: „Die an der Universität Landau geleistete wissenschaftliche Arbeit ist hinsichtlich ihrer Inhalte, ihrer Zielsetzungen und ihrer Qualität von der Stadt Landau und der Region bisher wenig wahrgenommen worden.“

Mit diesem jährlich vergebenen Preis möchte der Freundeskreis den Kontakt zwischen Universität und ihrem sozialen Umfeld vertiefen und die Landauer Bürger für „ihre“ Hochschule stärker interessieren. Minister Zöllner hält den Festvortrag zum Thema „Wissenschaftspolitik und Innovationsmöglichkeiten in Rheinland-Pfalz“. Hochschullehrer Peter Imo und Studenten werden die Veranstaltung musikalisch umrahmen.

Zu dieser bedeutsamen Veranstaltung laden Universität und Freundeskreis die Bevölkerung ein. (ps)

Rheinpfalz vom 14. Januar 1993